

Förderprogramm Thermografie von Stadt und Energieagentur

Sonderaktion bis Ende April

Die Stadt Waiblingen und die Energieagentur Rems-Murr veranstalten gemeinsam mit der Stuckateur-Innung ein Pilotprojekt, das bis 30. April 2009 gilt. Die ersten 50 Hauseigentümer, die einen Förderantrag zur Untersuchung ihres Gebäudes mit einer Wärmebildkamera bei der Stadt einsenden, denen wird ein Zuschuss in Höhe von 100 Euro gewährt. Die Aktion richtet sich an alle „Häuslesbesitzer“, deren Gebäude auf Waiblinger Gemarkung steht und 1983 oder vorher gebaut wurde. Wer wissen möchte, wo genau die Wärmeverluste im eigenen Haus sind, hat die Möglichkeit, dies mit Hilfe einer Wärmebildkamera feststellen zu lassen. Sollte die Aktion auf große Resonanz stoßen, ist beabsichtigt, sie im gesamten Rems-Murr-Kreis anzubieten.

Das bedeutet

- Erkennen der Schwachpunkte im Bereich der Dämmung des Gebäudes
- Anhaltspunkte wie Wärmeverluste behoben und Energiekosten verringert werden können

- Angeboten wird eine schnelle, preiswerte und exakte Diagnose durch einen Fachmann der Stuckateur-Innung.

Die Kosten für eine Aufnahme mit der Wärmebildkamera betragen pro Objekt 300 Euro einschließlich Mehrwertsteuer (fünf Aufnahmen mit Auswertung, Beratung und Sanierungsvorschlägen). Davon übernimmt die Stadt Waiblingen gemeinsam mit der Stuckateur-Innung 100 Euro; pro Eigentümer wird nur ein Objekt gefördert.

Was müssen Sie tun?

Interessierte füllen den unten stehenden Antrag vollständig aus und senden ihn an die unten genannte Adresse. Die Stadt setzt sich dann mit den Absendern in Verbindung. Weitere Infos: Stadt Waiblingen, Abteilung Umwelt, Klaus Läßle, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-445, Fax - 406, E-Mail: klaus.laeppele@waiblingen.de. Im Internet unter www.waiblingen.de.